Bundesstiftung Gleichstellung

Nutzung nur für nicht-kommerzielle Zwecke gestattet.

Gleichstellungs-Check im Gesetzgebungsverfahren

4. Gleichstellungs-Lunch

Dr. iur. Jana Hertwig, LL.M. | Bundesstiftung Gleichstellung | 30.07.2025

Stiftungszweck - §§ 2, 3 Errichtungsgesetz

Die Bundesstiftung Gleichstellung soll...

... Informationen bereitstellen, Wissen bündeln, Forschungslücken erkennen.

... den bundesweiten öffentlichen Diskurs zu gleichstellungspolitischen Themen unterstützen.

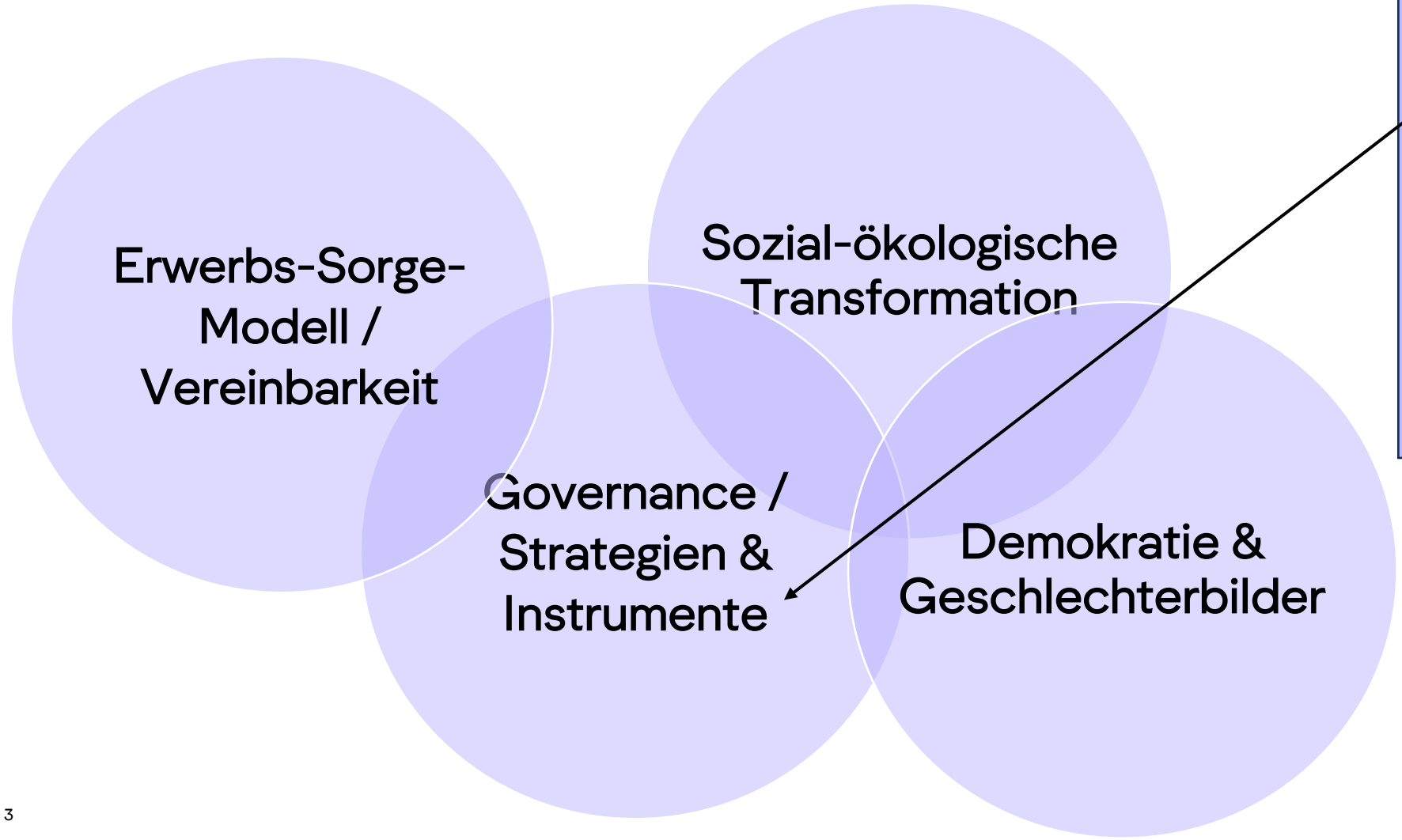
... neue Ideen für die Verwirklichung von Gleichstellung entwickeln (innovative Maßnahmen & Fördermaßnahmen).

... Bund, Länder, Kommunen, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft vernetzen.

... ein offenes Haus der Gleichstellung sein (Vernetzungsplattform für gleichstellungspolitische Initiativen).

... Gleichstellung in der Praxis und vor Ort stärken (durch **Beratung der Verwaltung**, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft).

Bundesstiftung Gleichstellung



Gleichstellungs-Check:

- Programme
- Vorhaben
- Projekte
- Rechtsetzungs-vorhaben (= gIGFA)

Gleichstellungs-Lunch

Mit unserem neuen Online-Format „Gleichstellungs-Lunch“ wollen wir über unsere Arbeit und aktuelle Trends aus der Gleichstellungspolitik und -forschung informieren.

Wir laden Euch herzlich ein, Informationen und Denkanstöße für Euren Arbeitsalltag, Ehrenamt, Ausbildung oder Studium mitzunehmen. Mitarbeiter*innen der Stiftung geben Einblicke und Analysen zu aktuellen gleichstellungspolitischen Themen, relevanten Studien oder gleichstellungspolitischen Konzepten und Gesetzesvorhaben.

- 16.07.2025: „Jugendbeteiligung und Gleichstellung“
- 30.07.2025: „Gleichstellungs-Check im Gesetzgebungsverfahren“
- 13.08.2025: „Schlaglichter: Stand der Gleichstellung in Deutschland“
- 27.08.2025: „Kulturpolitik und Gleichstellung“

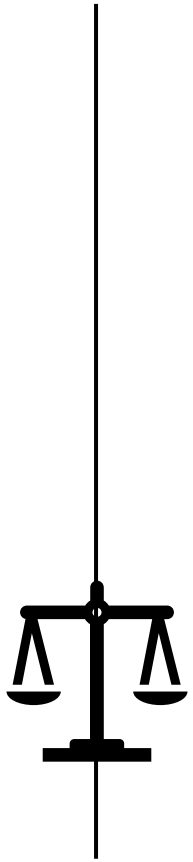
Gleichstellungs-Check im Gesetzgebungsverfahren

1. Gleichstellungsorientierte Gesetzesfolgenabschätzung in der Bundesverwaltung: Was ist der Stand?
2. Argumente für den Check: Das Prüfbeispiel „Gesundes-Herz-Gesetz“ (GHG)
3. Was nehmen wir mit?
4. Quellen & Daten

Gleichstellungsorientierte Gesetzesfolgenabschätzung in der Bundesverwaltung: Was ist der Stand?

1

Gleichstellungs-Check



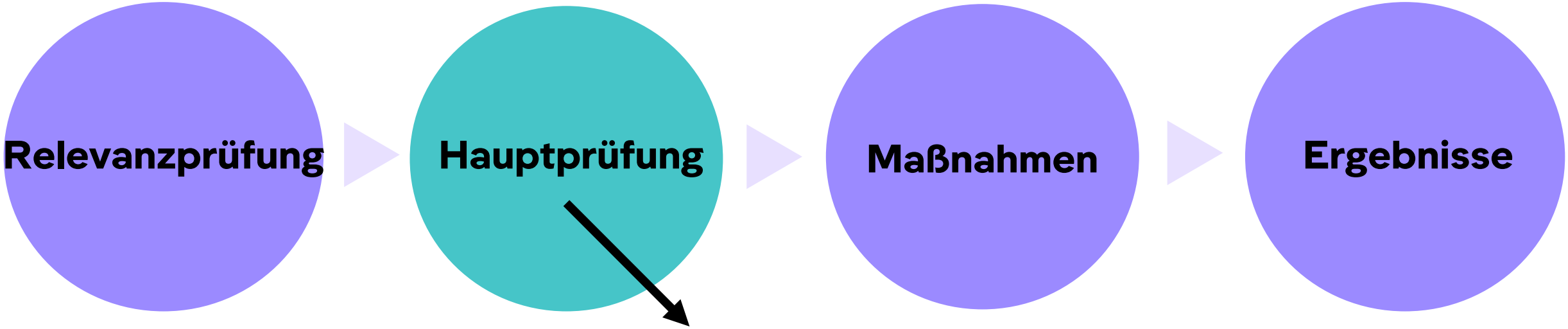
- ✓ international anerkanntes und wichtiges Instrument der Gleichstellungspolitik = „Gender Impact Assessment“
- ✓ **Vorreiterin:** Kanada (Government o.J.; Sauer 2018: 275-277)
- ✓ **Deutschland:** 1/13 EU-Staaten, in denen der Gleichstellungs-Check durchgeführt wird (EIGE 2025: 71); Rechtsrahmen:
  - ✓ **Art. 3 Abs. 2 Satz 2 GG:** Pro-aktive Maßnahmen des Staates
  - ✓ §§ 43 Abs. 1 Nr. 5, 44 Abs. 1 i.V.m. **§ 2 Gemeinsame Geschäftsordnung (GGO)** für die Bundesministerien

Prüfinstrument

- ✓ Unterstützung bei der Vorbereitung von Gesetzen
- ✓ Systematische Ermittlung von negativen wie auch positiven Auswirkungen
- ✓ Ableitung von Maßnahmen zur Verbesserung von Gesetzen

Quelle: BMBFSFJ (Hg.) 2021

Vier Prüfschritte



Beschreibung der geschlechtsspezifischen Auswirkungen

- in den identifizierten **Themenfeldern**
- unter Berücksichtigung unterschiedlicher **Merkmale** und **Lebenslagen** der Betroffenen

Was bringt der Gleichstellungs-Check?

- ✓ Die Anwendung des Gleichstellungs-Checks ist zwar kurzfristig aufwändig, da er mit Ressourcen verbunden ist.
- ✓ **Langfristig** betrachtet hat der Gleichstellungs-Check aber positive Wirkungen:
  - ✓ **Effektives Verwaltungshandeln & Bürokratieabbau:** vorausschauende Wirkungsorientierung und Zielgruppenorientierung
  - ✓ **Ökonomischer Mehrwert:** keine Folgekosten und keine Nachsteuerung von Gesetzen sowie keine wirtschaftlichen Kosten von Ungleichheit

Die Realität der Prüfung

- **Typischer Satz in Gesetzentwürfen:**

  „Die Regelungen (...) sind geschlechtsneutral und betreffen Frauen und Männer in gleicher Weise.“

- **Beachte:**

  - Die Regelungen mögen geschlechtsneutral sein. Sie treffen jedoch nicht auf eine geschlechtsneutrale gesellschaftliche Wirklichkeit.
  - Ungleichheiten können sich verstärken, wenn potentielle Wirkungen einer Regelung nicht geprüft werden.

Argumente für den Check: Das Prüfbeispiel „Gesundes-Herz-Gesetz“ (GHG)

2

Hintergrund des GHG

- **Bestätigung der Realität:** „keine weiteren Gesetzesfolgen“ (S. 38)
- **Titel:** Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz – GHG)
- **Ziel:** Stärkung der Herz-Kreislauf-Gesundheit in der Bevölkerung; Verbesserung der Früherkennung und der Versorgung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- **Datum:** 30.09.2024; Drs. 20/13094 / **Bundestag:** Erste Lesung (06.11.2024) / **Ressort:** Bundesministerium für Gesundheit

Wesentliche Inhalte des GHG

- **Kinder- und Jugendliche:** Erweiterte Vorsorge im Rahmen der Gesundheitsuntersuchungen (U/J)
- **Erwachsene:** Check-ups für Herz-Kreislauf-Erkrankungen im Alter von 25, 40 und 50 Jahren
- **Krankenkassen:** Einladung zu Check-ups
- **Apotheken:** Beratung zu Prävention und Früherkennung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Schritt 1: Relevanzprüfung

(1) „Hat das [Gesunde-Herz-Gesetz] die Gleichstellung der Geschlechter als explizites Ziel?“

(2) „Sind durch das [Gesunde-Herz-Gesetz] Frauen und Männer mittelbar oder **unmittelbar** betroffen?“

„Bevölkerung“

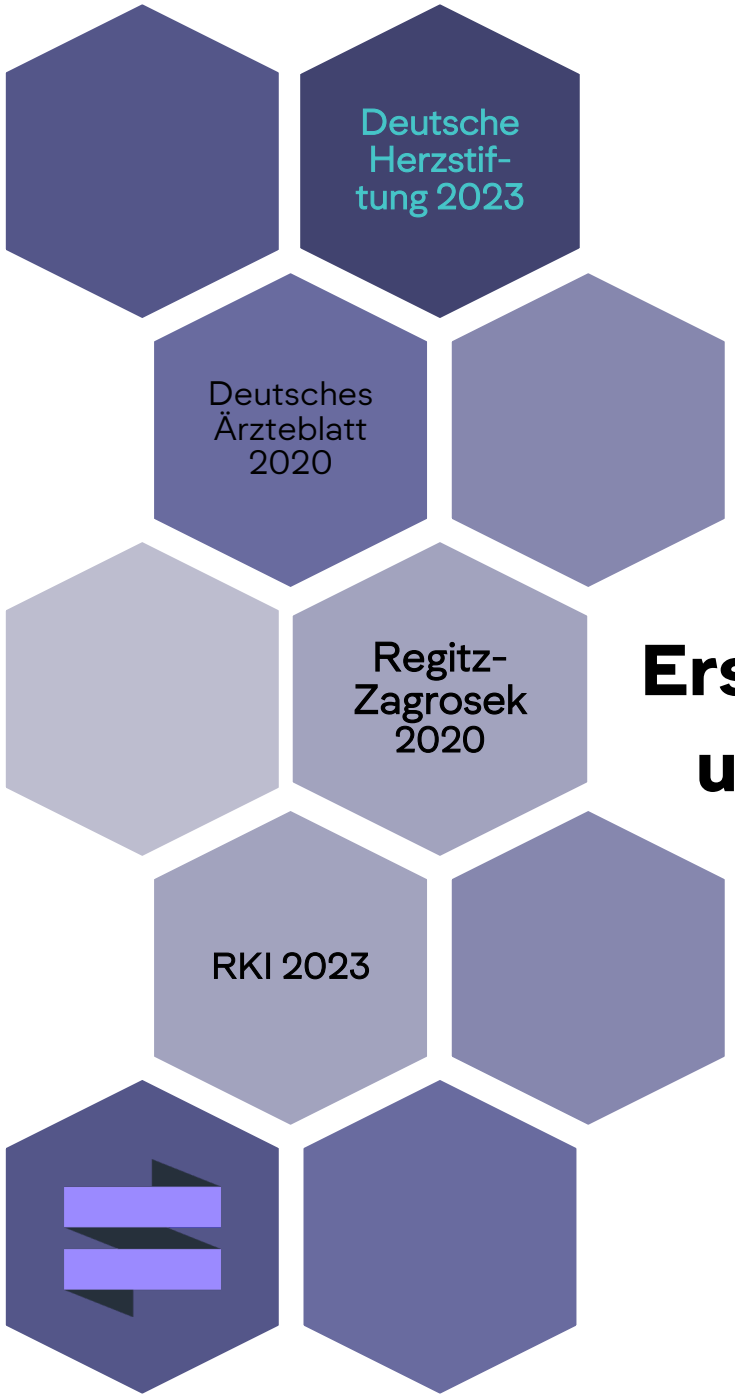
(3) „Bestehen – auf Grundlage Ihrer Überlegungen – Anhaltspunkte dafür, dass das [Gesunde-Herz-Gesetz] unterschiedlich auf Frauen und Männer wirkt?“

Unterschiedliche Wirkung auf Frauen und Männer

JA, weil:

Herzerkrankungen und ihre Komplikationen wie der Herzinfarkt können je nach Geschlecht in der Symptomatik, ihrer Entstehung und ihrer Behandlung verschieden sein.

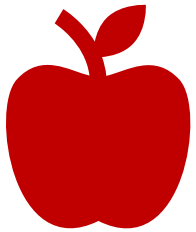
Bundesstiftung Gleichstellung – Sabine Oertelt-Prigione (2024): Geschlechtersensible Medizin



Erste Quellen und Daten

Schritt 2: Hauptprüfung

(1) „Steht das [Gesunde-Herz-Gesetz] in einem Zusammenhang mit gleichstellungsrelevanten Fragen in einem der Lebensbereiche?“ JA… ⟶



(2) „Welche unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen hat das [Gesunde-Herz-Gesetz] auf Frauen und Männer im Lebensbereich Gesundheit?“

- ☒ **Ältere Frauen: Herzinfarkt**
- ☒ **Männer: Vorsorge**
- ☒ **Trans* Personen: Hormontherapie**

Ältere Frauen: Herzinfarkt

- Morbidität: im höheren Alter und ca. 10 Jahre nach der Menopause
- Herzinfarktrisiken & Symptome: anders
- Krankenhaus: notfallmäßig spätere Einlieferung und Behandlungsfehler
- Genesung: schlechtere Chancen

Quellen & Daten: Babitsch et al. 2008: 271; Tiefenbacher/Deutsche Herzstiftung (o.J.); Deutsches Zentrum für Herz-Kreislauf-Forschung (2017a und b).

Männer: Vorsorge

- Vorsorgeuntersuchungen: seltener
- Information/Beratung: weniger
- Erinnerungen: notwendiger
- Apotheken: weniger
- Informationszugang in Altersphasen: unterschiedlich (E-Mail/App vs. Brief)

Quellen & Daten: Forsa 2024; Blankennagel 2022

Trans* Personen: Hormontherapie

- Meta-Studie (2024)
- 40 Prozent höheres Risiko als Personen desselben Geburtsgeschlechts
- Beachte: Unklare Auswirkungen des GHG-Entwurfs auf Kinder und Jugendliche, die Pubertätsblocker nehmen und geschlechtsangleichende Hormontherapien erhalten

Quellen & Daten: Mees van Zijverden et al. 2024; keine Daten zu Kindern und Jugendlichen

Schritt 3: Mögliche Maßnahmen

„Ergeben sich aus diesen Überlegungen heraus Maßnahmen, mit denen nachteilige Auswirkungen vermieden oder Potenziale zur Förderung von Geschlechtergerechtigkeit genutzt werden können?“

- ✓ Check-ups nach Alter, Risiko **und Geschlecht**
- ✓ **Männer:** Anpassung der Vorsorgeinformationen (Fokus Krankenkassen) und des Einladungsmanagements (Alter)
- ✓ **trans* Personen:** Berücksichtigung der Risiken von geschlechtsangleichenden Hormontherapien; weitere Forschung
- ✓ Schulung des medizinischen Fachpersonals

Beispiele

Der Gleichstellungs-Check ist ein Beratungsangebot der Bundesstiftung Gleichstellung

Stärkung der Herzgesundheit in der Bevölkerung (Gesundes-Herz-Gesetz)

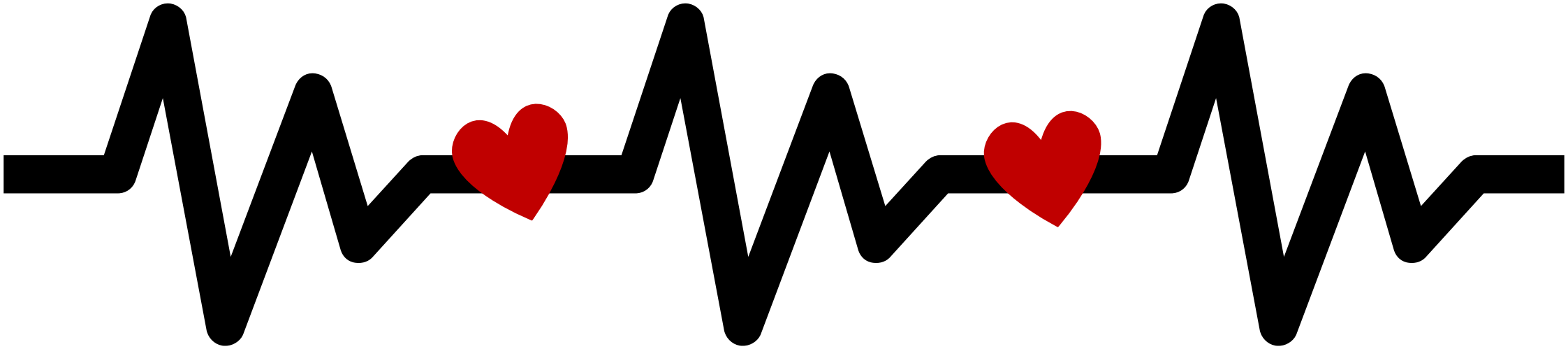
Gesundheit | 2025 | BMG

Was nehmen wir mit?

3

Gesundes-Herz-Gesetz

Zielgruppenschärfe & Leben retten



Gleichstellungs-Check

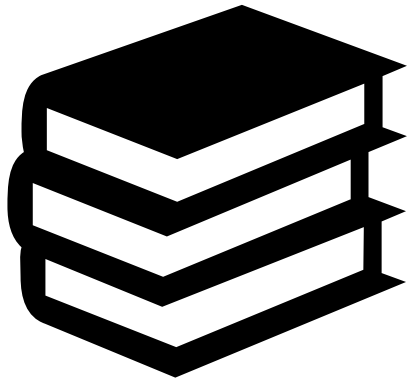
1. Der Gleichstellungs-Check ist international anerkannt. Er wird aber hierzulande **vernachlässigt**.
2. Es besteht eine **große Lücke** zwischen rechtlichem Auftrag und tatsächlicher Umsetzung.
3. Die Bundesstiftung Gleichstellung trägt mit dem **Bereich „Gleichstellungs-Check“** dazu bei, diese Lücke zu schließen.

Quellen & Daten

4

Quellen & Daten (Gleichstellungs-Check)

- **BMFSFJ – Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2021):** Arbeitshilfe gleichstellungsorientierte Gesetzesfolgenabschätzung nach § 2 GGO, Link
- **EIGE – European Institute for Gender Equality (2025):** Institutional Mechanisms for Gender Equality in the EU: Present Realities, Future Priorities, Link
- **Kanada – Government (2025):** Gender-based Analysis Plus Microlearning Videos, Link
- **Sauer, Arn (2018):** Gender in Federal Canadian Policy Analysis, Summary: “I can see a Difference already ”, S. 275-277, Link

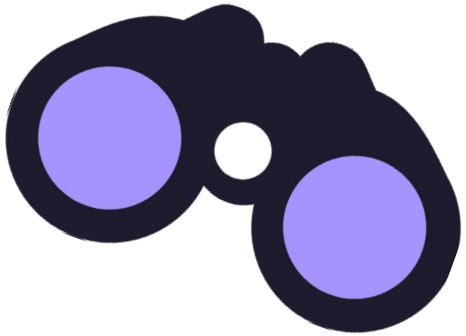


Quellen & Daten (Gesundes-Herz-Gesetz)

- **BMG – Bundesministerium für Gesundheit (2024):** Pressemitteilung vom 28.8.2024, Link
- **Deutscher Bundestag (2024):** Gesetzentwurf zur Stärkung der Herzgesundheit. 1. Lesung Dokumentation, Link
- **GHG-Entwurf (2024):** Gesetzentwurf der Bundesregierung. Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit, BT-Drs. 20/13094, 30.09.2024, Link

Erste Quellen & Daten (Relevanzprüfung)

- **Deutsches Ärzteblatt (2020):** Geschlechtsspezifische Unterschiede bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen häufig unbeachtet, Pressemitteilung, Link
- **Deutsche Herzstiftung (2023):** Frauen, achtet mehr auf Euer Herz, Pressemitteilung, Link
- **Oertelt-Prigione, Sabine (2024):** Geschlechtersensible Medizin, Link
- **Regitz-Zagrosek, Vera (2020):** Frauenspezifischer Blick auf Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems. Errungenschaften und Neuigkeiten aus der Gendermedizin, Link
- **RKI – Robert Koch Institut (Hrsg.) (2023):** Gesundheitliche Lage der Frauen in Deutschland – wichtige Fakten auf einen Blick. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Gemeinsam getragen von RKI und Destatis. RKI, Berlin, Link



Quellen & Daten (Ältere Frauen)

- **Babitsch, Birgit/Lehmkuhl, Elke/Kendel, Friederike/Regitz-Zagrosek, Vera (2008):** Genderaspekte bei kardiovaskulären Risikofaktoren. In: Journal für Kardiologie 15 (9-10), S. 271-276, Link
- **Deutsches Herzzentrum der Charité (2023):** #Weltfrauentag: Der weibliche Herzinfarkt, Link
- **Tiefenbacher, Christiane P./Deutsche Herzstiftung (o.J.):** Herzinfarkt bei Frauen: Diese Symptome sollten Sie kennen, Link
- **Deutsches Zentrum für Herz-Kreislauf-Forschung (2017a):** Herzinfarkt: Ältere Frauen zu spät im Krankenhaus, Pressemitteilung, Link mit Verweis auf die Originalstudie (MEDEA-Studie – nicht frei zugänglich): Link
- **Deutsches Zentrum für Herz-Kreislauf-Forschung (2017b):** Frauen sterben im ersten Jahr nach einem Herzinfarkt deutlich häufiger als Männer, Link; Originalstudie: Link

Quellen & Daten (Männer und Vorsorge)

- **Blankennagel, Jens (2022): Apotheken** sind Orte für Frauen – Das sagt viel über Männer, Link
- **Forsa (2024):** Vorsorgeuntersuchungen bei Männern. Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter Männern ab 35 Jahren – im Auftrag der hkk Krankenkasse, Link

Quellen & Daten (trans* Personen und Hormontherapie)

- **Mees van Zijverden, Lieve/Wiepjes, Chantal Maria/van Diemen, Jeske Joanna Katarina/Thijs, Abel/den Heijer, Martin (2024):** Cardiovascular disease in transgender people: a systematic review and meta-analysis. In: European Journal of Endocrinology 190, S. 13-24, Link

Kontaktdaten

Dr. iur. Jana Hertwig, LL.M.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Bundesstiftung Gleichstellung

Karl-Liebknecht-Str. 34
10178 Berlin
+49 (0)30 9940570-71

hertwig@bundesstiftung-gleichstellung.de

www.bundesstiftung-gleichstellung.de
www.gleichstellungs-check.de

Bundesstiftung
Gleichstellung

Es ist Zeit.